



**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Tetnang.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.de/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

Tetnang.

Tetnang/ins gemein Tetnang ist ein Gräflich-Montfortisches Städtlein / auf der Landstrassen / zwischen Ravensburg und Lindau / so vorhin ein herrliches Schloß gehabt / das aber im 30. jährigen Krieg abgebrennet worden / und hat das Feuer des Städtleins nicht verschont; mögen aber seither beyde wieder aufgerichtet worden seyn.

Thabor.

Thabor ist eine schöne und veste Stadt in Böhmen an der Strassen zwischen Budweis und Prag gar hoch und lustig gelegen. Das Wasser Lusnitz lauft an dem mehren Theil der Stadt hin / den andern Theil umgibt ein ander Wasser / doch bleibt noch auf die 30. Schuh Land / daß die Stadt nicht von diesen beyden Wassern wie eine Insel beschlossen wird. Und an dem Theil ist die Stadt mit einem tieffen Graben und dreyfachen Mauer / in solcher Dicke / daß sie mit keinem Geschütz mag zerbrochen werden / verwahret. In der Stadt hats eine schöne Pfarr-Kirchen / und sehr tieffe Keller / daraus man zur Sommers-Zeit einen herrlichen Trunk / wie dann althier ein gutes Bier gebrauet wird / haben kan. Die Stadt wurde An. 1453. von Georgen Podiebrad / A. 1611. vom Passauischen Volk / An. 1621. von dem Baltasar de Marradas / und An. 1648. von den Schweden erobert.

Thann.

Thann ist eine wolerbauete Stadt und Schloß im Sundgau / oder Ober-Elsaß / liegt